

	<b>Regenwurm</b>		<b>Maulwurfsgrille</b>
	<b>Kellerassel</b>		<b>Feuerwanze</b>
	<b>Rote Samtmilbe</b>		<b>Maulwurf</b>
	<b>Springschwanz</b>		<b>Käferlarve</b>
	<b>Hundertfüßer</b>		<b>Ameise</b>
	<b>Rote Spinne</b>		<b>Mistkäfer</b>

Präsentation der ersten Vorhaben und des Zeitplans	L: Berichtet bitte euren Mitschülern kurz, was ihr geplant habt. Falls ihr noch offene Fragen/Probleme habt, stellt sie dem Plenum vor, damit wir gemeinsam eine Lösung dafür finden.  L und S diskutieren über die einzelnen Vorhaben, bestätigen, fügen Ideen hinzu, helfen bei Materialbeschaffungsfragen, ...  L notiert wichtige Punkte auf Folie mit.	leere Folie, Folienstifte
Sicherung	L fasst noch mal alles Organisatorische zusammen, visualisiert für die Schüler auf der Folie.  S notiert die wichtigsten Punkte und das Material, das sie für das nächste Mal mitnehmen sollen.	Heft, Hausaufgabenheft

## L Didaktische Hinweise

### Lernform/Schülerzahl/Differenzierung

- Projektarbeit in 3–6 verschiedenen Arbeitsgruppen à 3–6 Schülern
- Differenzierung: Jeder Schüler engagiert sich in der Gruppe, die ihm am meisten interessiert und in die er seine persönlichen Fähigkeiten am besten einbringen kann.

### Alternativen

- Eine einzelne Aktivität aussuchen und durchführen.
- Plakatgestaltung als Wettbewerb. Die besten drei werden auf Dauer in der Schule ausgestellt.

### Material/Vorbereitung

Ort	Material	Vorbereitung
PDF	Projektplan (S. 5)	in ausreichender Zahl kopieren
Beilage	Plakat	auf Folie kopieren
zusätzlich	Folien, Folienstifte	

### Tipps/Hinweise

- Planen Sie vorher gründlich durch, wie viel Zeit Sie für das Projekt aufbringen können/wollen.
- Geben Sie während des Projektes auch Arbeit für zu Hause, um Zeit zu sparen.
- Lassen Sie so viel wie möglich von den Schülern selbst planen und greifen Sie nur lenkend und moderierend ein.
- Dokumentieren Sie die Arbeit Ihrer Schüler durch Fotos. Diese können in der Schule ausgestellt oder auf Elternabenden gezeigt werden.
- Verknüpfungsmöglichkeiten: alle Kapitel

Einstieg	Inhalt und Organisation  L zeigt Plakat zum Wettbewerb für ein Werbeplakat. S lesen das Plakat, fassen zusammen und kommentieren. L: Da wir uns jetzt schon sehr gut mit dem Boden austunken, wissen wir, dass er sehr wichtig für uns ist und dass wir ihn deswegen schützen müssen. Viele sind sich dessen nicht bewusst oder wissen nicht, dass jeder Einzelne einen Beitrag zum Schutz des Bodens leisten kann – auch wir, Lehrer und Schüler. Damit wir aber wirklich effektiv sind, wollen wir unserer ganzen Schule darüber aufklären und sie zum Handeln motivieren.  Sicherlich habt ihr dazu einige Ideen. Diskutiert kurz mit eurem Nachbarn und notiert eure Ideen.  S sammeln Ideen in PA	Medien  Plakat (Beilage) auf Folie	Tafel	Unter Projekt zum Schutz des Bodens  L notiert währenddessen das Stundenthema an die Tafel:  S äußern ihre Ideen, z.B. – Plakate zum Umweltschutz entwerfen – Ausstellung über den Boden in der Schule (mit Plakaten, Bodenproben, Versuchen, ...) – Infoveranstaltung für jede Jahrgangsstufe, in der auf die Ausstellung und die Plakate eingegangen wird (durchgeführt von den Schülern). – Schule auf Umweltfreundlichkeit kontrollieren und gegebenenfalls verbessern (Gespräche mit dem Rektor, ...). – Organisation von Kollektiven (alte CDs, Batterien, ...) – Aktion wie „Ramma damma“ (Antenne Bayern): Säuberung der Umgebung, indem man in einer Gegend den ganzen Müll vom Boden aufsammelt, sortiert und zum Wertstoffhof bringt. ...  L: Wir haben viele Ideen gesammelt und müssen nun entscheiden worauf wir uns konzentrieren. Dann planen wir gemeinsam, wie wir dabei vorgehen können.  Zuerst einmal würde ich gerne von euch wissen, welche Aktionen ihr am Wichtigsten findet und warum. S diskutieren und geben Argumente für oder gegen bestimmte Aktionen.  L: Wir haben einen Zeitraum von ... Wochen, das sind ... Schulstunden. Nur müssen wir entscheiden, wie viele und welche Aktionen wir durchführen. S stimmen ab.  L: Nun müssen wir entscheiden, wer sich für welche Aktivität engagiert.
Ideensammlung	Organisation  L: Nun müssen wir entscheiden, wer sich für welche Aktivität engagiert. Arbeitsgruppen werden gemeinsam aufgeteilt. L: Erste Aufgabe für die Arbeitsgruppen ist heute, einen Plan zu erstellen mit drei Hauptfragen: – Was genau wird gemacht? (Was? Wie?) – Material? (Wie viel? Woher?) S begeben sich in die Arbeitsgruppen und beginnen ihre Planungen. L beendet erste Arbeitssitzung mit Signal.	Projektplan (S. 5)	Signalton/-musik	



## Projekt: Wie kann man den Boden schützen?

### 1. Unsere Aktivitäten

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### 2. Wer macht was?

Aktivität	Namen

### 3. Meine Gruppe: \_\_\_\_\_ – unsere Planung

Was genau wird gemacht?	Wie?	Wann?	Material (wer bringt es mit?)

	<b>Doppel-schwanz</b>		<b>Pseudo-skorpion</b>
	<b>Weberknecht</b>		<b>Laufkäferlarve</b>
	<b>Weinberg-schnecke</b>		<b>Schnurfüßer</b>
	<b>Nackt-schnecke</b>		<b>Saftkugler</b>
	<b>Laufkäfer</b>		<b>Fadenwurm</b>
	<b>Schildkröten-milbe</b>		<b>Ohrwurm</b>



Hast du ein  für die Umwelt?

Mach mit!

**Engagiere dich und gestalte ein Plakat für  
deine Schule zum Schutz des Bodens.**

**Die besten Ergebnisse werden in  
der Schule ausgestellt!**

**Gemeinsam können wir etwas verändern!**



### Folie zum Stationentraining, Reihenfolge vorgegeben: STA, Rf

- 1 Nehmt euer Protokoll und verteilt euch auf die Stationen.
- 2 Es arbeiten nicht mehr als \_\_\_\_\_ Schüler an einer Station.
- 3 Die Stationen werden so verlassen, wie ihr sie vorgefunden habt (sauber und ordentlich).
- 4 Bist du mit einer Station fertig, wartest du, bis die Musik ertönt.  
(Aufgabe für Schnelle: \_\_\_\_\_)
- 5 Ertönt die Musik, hast du noch 1 Minute, um deine Arbeit zu beenden und den Platz zu wechseln.
- 6 Station 1 geht zu Station 2, Station 2 zu Station 3, ... Die letzte Station (Nr. \_\_\_\_ ) wechselt zu Station 1.
- 7 Für eine Station habt ihr \_\_\_\_\_ Minuten Zeit.
- 8 Der Zirkel endet, wenn ihr alle Stationen bearbeitet habt und die Musik ertönt.

### Folie zum Stationentraining, Reihenfolge frei wählbar: STA, Rnf

- 1 Nehmt euer Stationsprotokoll und verteilt euch auf die Stationen.
- 2 Es arbeiten nicht mehr als \_\_\_\_\_ Schüler an einer Station.
- 3 Die Stationen werden so verlassen, wie ihr sie vorgefunden habt (sauber und ordentlich).
- 4 Bist du mit einer Station fertig, suche dir eine andere, die du noch nicht bearbeitet hast.
- 5 Sollte gerade keine Station frei sein,
  - gehst du an eine Wartestation.
  - informierst du dich im Schulbuch oder im Internet über dieses Thema.
  - überprüfst du dein Protokoll, ob du noch etwas zu den Stationen ergänzen kannst.
  - darfst du jemandem kurz helfen, der Probleme oder Fragen hat und nicht weiterkommt.
  - verhältst du dich so, dass die anderen in Ruhe weiterarbeiten können.
- 6 Ihr habt \_\_\_\_\_ Minuten Zeit.
- 7 Die Stationsarbeit endet, wenn die Musik ertönt.